
UNTER WEGS

Kundenmagazin der Appenzeller Bahnen



Mit der Bahn in das neue
Leben im Kinderdorf

Thema | Seite 8

FOODTRAIL-SPASS APPENZELLERLAND



Der neue Foodtrail Appenzellerland kombiniert Rätselspass mit Naturerlebnis und kulinarischen Genüssen.

Die zündende Idee zum Foodtrail, einer genussvollen Schnitzeljagd, hatte die Herisauerin Claudia Macht vor ein paar Jahren. Als Stadtführerin in St. Gallen brachte sie den Gästen auf Probiererli-Touren kulinarische Spezialitäten der Gallusstadt näher. Bei den Verköstigungen wollten die Teilnehmenden oft länger verweilen oder noch einkaufen, sodass die Zeit für den nächsten Halt manchmal knapp wurde. Claudia Macht entwickelte deshalb den FoodTrail, bei dem die Gäste selbstständig unterwegs sind und so das Tempo selbst bestimmen. Durch das Lösen von Rätseln gelangen sie von Station zu Station. Bei jedem der insgesamt sechs Stopps werden die Teilnehmer mit etwas Feinem zum Essen und Trinken belohnt.

Inzwischen zieht sich ein FoodTrail-Netz durch die Schweiz. Neu ist der Foodtrail Appenzellerland, der unter anderem in Zusammenarbeit mit den Appenzeller Bahnen entstanden ist. Gäste können vor dem Start oder anschliessend an den Trail die Panoramafahrt mit der Zahnradbahn von Rorschach nach Heiden geniessen. Am Bahnhof Heiden startet die Schnitzeljagd. Zum FoodTrail gehören typische kulinarische Spezialitäten aus der Region, Ausblicke auf den Alpstein, den Bodensee und auf idyllische Dörfer. www.foodtrail.ch

WETTBEWERB

Woher hat die Appenzeller Spezialität «Biber» ihren Namen ?

- A. vom lateinischen Wort «piper» für Pfeffer.
- B. vom Nagetier «Biber», dessen Fell ähnlich braun ist.

Zum Mitmachen bis spätestens 31. August 2021 ein Mail senden an wettbewerb@appenzellerbahnen.ch
Aus den richtigen Antworten verlosen die Appenzeller Bahnen 2 x 2 Tickets für den Foodtrail Appenzellerland.

flaunder®
YOLO



goba-welt.ch